

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTV 1994 Korbach : TTC 1952 Anzefahr
Sonntag, 25.09.2022, 10:00 Uhr

Großer Jubel beim TTC 1952 Anzefahr – 9:5 Auswärtserfolg

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag bei den Gästen vom TTC 1952 Anzefahr, als Felix Nau sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TTV 1994 Korbach sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Helmut Weitzel, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTV 1994 Korbach ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Mit 3:1 hatten Osterhold / Debus im Spiel gegen Kaczmarek / Dörr die Nase vorn. Kaum was zu bestellen hatten wiederum daraufhin Rein / Ost beim 12:14, 4:11, 7:11 gegen Krug / Weitzel. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Boltner / Ebbrecht und Nau / Merte entschieden, das Boltner / Ebbrecht letztendlich gewannen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte derweil Hendrik Osterhold beim 2:3 gegen Michael Kaczmarek, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Osterhold dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Keine Chancen ließ Peter Debus beim 3:0 seinem Gegner Norbert Krug. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Thomas Rein gegen Burkhard Dörr durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Andreas Boltner gegen Helmut Weitzel, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Stefan Ost in der Begegnung gegen Frank Merte. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Ost seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Meiko Ebbrecht die Begegnung gegen Felix Nau mit 1:3 verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Hendrik Osterhold seinem Gegner Norbert Krug beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Peter Debus über die 1:3-Niederlage gegen Michael Kaczmarek hinweggetröstet werden musste. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Thomas Rein eine Niederlage in vier Sätzen gegen Helmut Weitzel kassierte. Mittlerweile stand es damit 5:7. Ein Satz reichte nicht, weshalb Andreas Boltner die Begegnung gegen Burkhard Dörr, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Unglücklich war Stefan Ost in der Partie gegen Felix Nau, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Nau zu Ende ging. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTV 1994 Korbach am 08.10.2022 gegen den TTC 1969 Bottenhorn um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.10.2022 gegen den TSV 1898 Marburg-Ockershausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV 1994 Korbach

Doppel: Osterhold / Debus 1:0, Rein / Ost 0:1, Boltner / Ebbrecht 1:0

Einzel: H. Osterhold 1:1, P. Debus 1:1, T. Rein 1:1, A. Boltner 0:2, S. Ost 0:2, M. Ebbrecht 0:1

TTC 1952 Anzefahr

Doppel: Krug / Weitzel 1:0, Kaczmarek / Dörr 0:1, Nau / Merte 0:1

Einzel: N. Krug 0:2, M. Kaczmarek 2:0, H. Weitzel 2:0, B. Dörr 1:1, F. Nau 2:0, F. Merte 1:0